

**TOP 1 Erneuerung der Außenanlage des Mehrfamilienhauses Mühlenstraße 2, 4/6 und 8
Vorlage: 1670/2015**

Sitzungsverlauf:

Der Vorsitzende erläutert die Inhalte anhand der Beratungsvorlage.

Stadtrat Nerz fragt nach, ob die Angebote auf die Ausskömmlichkeit geprüft wurden.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Prüfung der Angebote nach Vergaberechtlinien vorgenommen wurde.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschlussvorschlag:

Für die Erneuerung der Außenanlage des Mietwohngebäudes in der Mühlenstraße 2, 4/6 und 8 wird folgende Arbeit an den günstigsten Bieter zum genannten Angebotspreis vergeben:

Pflasterarbeiten und Grünflächengestaltung mit Spielplatz
Firma Ragucci Tief- und Straßenbau GmbH, Untere Talstraße 4
in 69412 Eberbach

65.413,44 EUR

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

**TOP 2 Kulturzentrum und Volkshochschule, Erneuerung der Notbeleuchtung
Vorlage: 1634/2015**

Sitzungsverlauf:

Der Vorsitzende erläutert die Inhalte anhand der Beratungsvorlage.

Stadtrat Pitsch fragt an, ob ein turnusmäßiger Austausch der Akkus eingeplant werden muss.

Stv. Amtsleiter Aurisch erklärt, dass die Lebensdauer der Akkus nicht länger als sechs Jahre beträgt, daher muss alle sechs Jahre ein Austausch erfolgen.

Stadtrat Dr. Sommer fragt nach, ob es nicht andere Akkus gibt, die eingesetzt werden können.

Stv. Amtsleiter Aurisch erläutert, dass derzeit stehen auf dem Markt keine anderen zur Verfügung.

Stadträtin Frau Maier-Kuhn fragt an, ob eine Auflistung der Standorte und Laufzeit der Akkus in der Verwaltung vorhanden ist und ob diese ausgehändigt werden kann.

Stv. Amtsleiter Aurisch erklärt, dass ihm so eine Liste nicht bekannt ist. Er wird die Anfrage aber weitergeben.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschlussvorschlag:

1. Der Erneuerung der Notbeleuchtung im Kulturzentrum und in der Volkshochschule wird zugestimmt.
2. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von insgesamt 33.000 EUR brutto inkl. Nebenkosten und Honorar wird zugestimmt.
Die Haushaltsmittel sind im Nachtragshaushalt 2015 bereitzustellen.
3. Der Beauftragung des Fachplanungsbüros Schlichting und Kreisel für die Planung, Ausschreibung, Überwachung und Abrechnung wird zugestimmt. Die Honorarkosten belaufen sich auf ca. 7.000 EUR brutto.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 3 Palais Hirsch, Sanierung Holzklappläden und Dachgauben
Vorlage: 1657/2015**

Sitzungsverlauf:

Der Vorsitzende erläutert die Inhalte anhand der Beratungsvorlage.

Stadtrat Dr. Sommer weist darauf hin, dass hier seit ca. 15 Jahren keine Fensterpflegearbeiten durchgeführt werden.

Der Vorsitzende führt ergänzend aus, dass bereits in der Verwaltungsausschusssitzung letztes Jahr beraten wurde, den Bauhof mit turnusmäßigen Fensterpflegearbeiten zu beauftragen, um Kosten weitestgehend reduzieren zu können. Dadurch würde auch der Grunderneuerungszeitraum verlängert werden.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschlussvorschlag:

1. Die Holzklappläden, Holzsprossenfenster und die Dachgauben am Palais Hirsch werden saniert. Den Kosten in Höhe von 56.000 EUR brutto gemäß Kostenberechnung wird zugestimmt (51.000 EUR Baukosten, 5.000 EUR Baubenebenkosten).
2. Das Architekturbüro Christopher Ansorge, Schwetzingen, erhält den Auftrag für Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung zum Honorarangebotspreis in Höhe von ca. 8.000 EUR brutto.

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4 Sachstandsbericht zur Kunstrasenplatzpflege SV Stadion
Vorlage: 1644/2015/1

Sitzungsverlauf:

Der Vorsitzende erläutert die Inhalte anhand der Beratungsvorlage und weist darauf hin, dass in absehbarer Zeit ein Kunstrasenpflegegerät anzuschaffen ist.

Stadträtin Maier-Kuhn fragt an, ob Oftersheim die Anschaffungskosten mittragen wird.

Der Vorsitzende erklärt, dass eine Anschaffung noch erarbeitet wird. Dabei wird Beteiligung durch Oftersheim geprüft.

Stadtrat Müller fügt ergänzend aus, dass nach Anschaffung des Pflegegerätes eine regelmäßige Überwachung stattfinden muss.

Ohne weitere Aussprache wird die Vorlage zur Kenntnis genommen.

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen

**TOP 5 Anmietung eines Winterdienstfahrzeuges
Vorlage: 1672/2015**

Sitzungsverlauf:

Der Vorsitzende erläutert die Inhalte anhand der Beratungsvorlage.

Stadtrat Dr. Sommer fragt an, ob die Option eines Mietkaufes gegeben ist.

Stv. Bauamtsleiter Aurisch erklärt, dass bereits im Vorfeld die Option eines Mietkaufes ausgeschlossen wurde, da das Fahrzeug auch anderweitig über das Jahr vermietet wird, auch für andere Nutzungen wie z. B. Landschaftsarbeiten.

Stadtrat Müller weist darauf hin, dass Bauhofleiter Ziegler ihm erläutert hätte, dass für das jetzige Fahrzeug 3,5 t. drei Mitarbeiter einen Führerschein machen müssen um das Fahrzeug bedienen zu können. Die Anmietung eines solchen Fahrzeuges entlastet die Stadt Schwetzungen auch in Sachen Servicekosten.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschlussvorschlag:

1. Der Anmietung eines Winterdienstfahrzeuges zu Gesamtkosten in Höhe von 62.475 EUR brutto wird zugestimmt.
2. Die Haushaltsmittel sind in den jeweiligen Haushaltsjahren zur Verfügung zu stellen.
(Nachtragshaushalt 2015: 8.330 EUR, Haushalt 2016: 20.825 EUR, Haushalt 2017: 20.825 EUR und Haushalt 2018: 12.495 EUR.)
3. Die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 8.330 EUR auf der Haushaltsstelle 1.6750.531000, Anmietung Winterdienstfahrzeug, wird genehmigt.

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 Bekanntgaben / Anfragen

Sitzungsverlauf:

Stadtrat Rupp erklärt, dass die Taxistellplätze durch Ölflecken verunreinigt sind.

Der Vorsitzender erklärt, dass keine Verursacher bekannt sind, denen die Reinigungskosten in Rechnung gestellt werden können.

Stadtrat Rupp fragt an, weshalb das Eiscafé Napoli nicht, wie die anderen Gastronomen, bei der Außenbewirtschaftung einen Durchgang ermöglicht hat.

Der Vorsitzende beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung.

Stadtrat Dr. Sommer regt an, für die Trauerhalle eine Klimaanlage anzuschaffen.

Stadtrat Völker antwortet, dass eine Klimaanlage vorhanden ist.

Der Vorsitzende beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung.

